

Presseinformation

Oktober 2017

Austrotherm nimmt weitere Produktionslinie in Betrieb

Einstieg in neue XPS-Industrieanwendungen

Austrotherm Deutschland hat im brandenburgischen Wittenberge sieben Millionen Euro in eine weitere Produktionslinie für wasser- und druckresistente XPS-Dämmstoffe investiert. Mit der Erweiterung ist es dem Dämmstoff-Spezialisten möglich, seine XPS-Kompetenz auch im Segment der Industrieanwendungen anzubieten. „Wir spezialisieren uns weiter und erschließen neue Märkte“, erläutert Vertriebs-Geschäftsführer Alexander Sinner. Gleichzeitig soll die neue Anlage zu einer höheren Produktivität im angestammten Produkt-Portfolio beitragen. „Die Nachfrage nach unseren Produkten ist groß und erforderte diese Expansion bereits vier Jahre nach dem Start in Deutschland hier in Wittenberge. Darauf können wir zu Recht stolz sein“, so Technik-Geschäftsführer Lars Peter.

Die neue Produktionslinie ging Ende September in den Probetrieb und Mitte Oktober in den Regelbetrieb. Sie hat in der Prignitz zehn neue Arbeitsplätze geschaffen.

Die Austrotherm Gruppe beschäftigt 950 Mitarbeiter. Der Umsatz lag im Geschäftsjahr 2016 bei 304 Millionen Euro. Austrotherm verfügt in 11 Ländern über insgesamt 19 Produktionsstandorte für Dämmstoffe.



(v. l.) Austrotherm Geschäftsführer Alexander Sinner und Lars Peter erweitern die XPS-Dämmstoff-Produktion im Werk Wittenberge. Foto: Austrotherm

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

Lars Peter

Lars.Peter@austratherm.de

Pressekontakt:

Evelyn Grau PR-Services

Frau Evelyn Grau

Langestraße 19

58239 Schwerte

Phone +49 (0)2304 / 9 76 90 14

Fax +49 (0)2304 / 9 76 90 15

E-Mail evelyn.grau@grau-pr.de

Bankverbindungen: